

- A) LEGENDE**
(gem. Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 vom 31. Juli 1981)
- 6. VERKEHRSPFLÄCHEN**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
 - Strassenverkehrsflächen
 - Strassenbegrenzungslinie
 - Ein- bzw. Ausfahrten
 - 9. GRÜNPLÄCHEN**
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 15 u. Abs. 6 BauGB)
 - Öffentliche Grünflächen (Strassenbegleitgrün)
 - Private Grünflächen (Strassenbegleitgrün)
 - 13. MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT**
(§ 5 Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 u. Abs. 6 BauGB)
 - Anpflanzung von Bäumen
 - Erhaltung von Bäumen
 - Erhaltung von Gehäuzen
 - 15. SONSTIGE PLANZEICHEN**
 - Flächen für Aufschüttungen des Straßenkörpers (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
 - Flächen für Abratungen des Straßenkörpers (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Vorhandene Gebäude
 - Vorhandene Grundstücksgrenze
 - Geplante Grundstücksgrenze
 - Höhen bez. auf NN
 - Grabungsschutzgebiet
 - GESTALTUNGSVORSCHLÄGE**
 - Betonsteinpflaster
 - Entwässerungsrinne
 - Asphalt
 - Asphaltbelag als Anschlußfläche
 - Belagsanpassung auf privaten Grundstücken
 - Lampe
 - Lampe mit Mast
 - Strassenranken
 - Rankelemente
 - Bushaltestelle
 - Baumscheibe mit Stammschutz

B) VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	20.02.1987
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	22.05.1987
3. Beteiligung der Bürger (vorgezogene Bürgerbeteiligung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB	08.04.1987
4. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB	von: 20.08.1987 bis: 15.10.1987
5. Beschlußfassung über Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	23.05.1989
6. Beschluß über die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	23.05.1989
7. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	16.11.1989
8. Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	
9. Öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	1. Auslegung 2. Auslegung von: 27.11.1989 bis: 29.12.1989
10. Prüfung der während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	1. Auslegung 2. Auslegung 1. Auslegung 2. Auslegung
11. Mitteilung des Prüfungsergebnisses gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	1. Auslegung 2. Auslegung
12. Beschluß über den Bebauungsplan als Satzung gemäß § 10 BauGB	15.11.1991
13. Anzeige des Bebauungsplanes gemäß § 11 Abs. 1 BauGB	11.02.92
14. Erklärung der höheren Verwaltungsbehörde über die Geltendmachung einer Verletzung von Rechtsvorschriften gemäß § 11 Abs. 3 BauGB	25.03.92
15. Inkrafttreten des Bebauungsplanes gemäß § 12 BauGB	09.04.1992

Ausgefertigt:
Böckenheim, den 2.4.1993
Gemeindeverwaltung
Bürgermeister



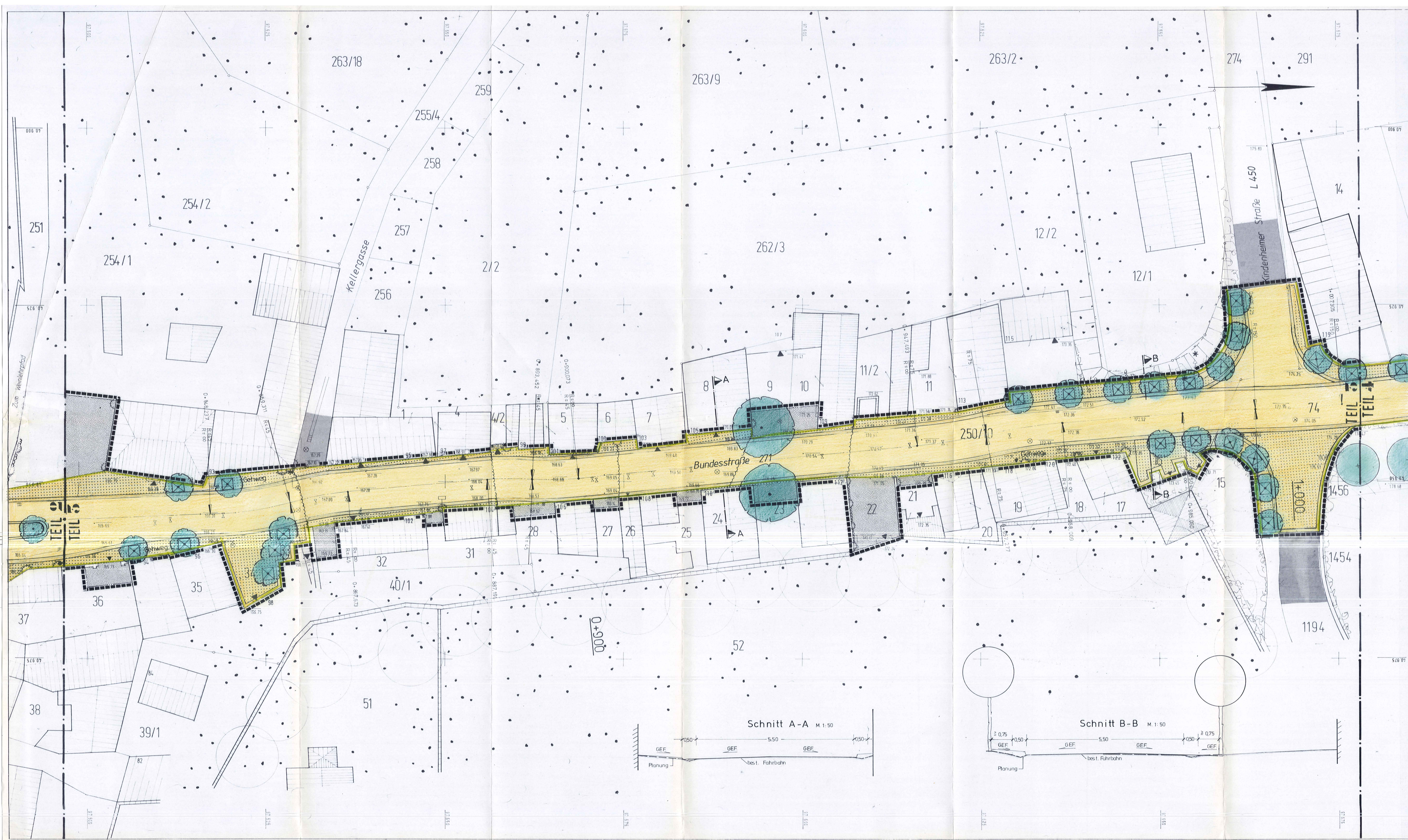
Dieser Bebauungsplan wurde der Kreisverwaltung Bad Dürkheim gemäß § 11 Absatz 1 BauGB am 11.02.1992 angezeigt.
Mit der Erklärung vom 25.03.1992 Az.: 400-4144-RE-130-2/1-1-2a wurde eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.
Bad Dürkheim, den 25.03.1992
Kreisverwaltung Bad Dürkheim

Im Auftrag
Eichner

BEBAUUNGSPLAN I.4

„ORTSDURCHFART B 271 BÖCKENHEIM / WSTR.“
MIT ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES
„AN DER JAKOB-BÖSHENZSTRASSE, SCHULE
UND KINDERGARTEN“

M: 1/200
BEARBEITET: PLANUNGSBÜRO PISKE, FRANKENTHAL
MÄI 1989 / NOVEMBER 1991



A) LEGENDE
(gem. Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 vom 31. Juli 1981)

- 6. VERKEHRSFLÄCHEN
 - Strassenverkehrsflächen
 - Strassenbegrenzungslinie
 - Ein- bzw. Ausfahrten
- 9. GRÜNPLÄTZE
 - Öffentliche Grünflächen (Strassenbegleitgrün)
 - Private Grünflächen (Strassenbegleitgrün)
- 13. MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT
 - Anpflanzung von Bäumen
 - Erhaltung von Bäumen
 - Erhaltung von Gehölzen
- 15. SONSTIGE PLANZEICHEN
 - Flächen für Aufschüttungen des Strassenkörpers (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
 - Flächen für Abgrabungen des Strassenkörpers (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Vorhandene Gebäude
 - Vorhandene Grundstücksgrenze
 - Gepflante Grundstücksgrenze
 - Höhen bez. auf NN
 - Grabungsschutzgebiet
- GESTALTUNGSVORSCHLÄGE
 - Betonsteinpflaster
 - Entwässerungsrinne
 - Asphalt
 - Asphaltbelag als Anschlußfläche
 - Belagsanpassung auf privaten Grundstücken
 - Lampe
 - Lampe mit Mast
 - Strassenranken
 - Rankelemente
 - Bushaltestelle
 - Baumscheibe mit Stammschutz

B) VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	20.03.1987
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	22.05.1987
3. Beteiligung der Bürger (vorzugesene Bürgerbeteiligung) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB	08.06.1987
4. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB	von: 20.08.1987 bis: 15.10.1987
5. Beschlussfassung über Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	23.05.1989
6. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	23.05.1989
7. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	26.11.1989
8. Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	
9. Öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	1. Auslegung 2. Auslegung von: 27.11.1989 bis: 29.12.1989
10. Prüfung der während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	1. Auslegung 2. Auslegung 1. Auslegung 2. Auslegung
11. Mitteilung des Prüfungsergebnisses gemäß § 3 Abs. 2 BauGB	
12. Beschluss über den Bebauungsplan als Satzung gemäß § 10 BauGB	15.11.1991
13. Anzeige des Bebauungsplanes gemäß § 11 Abs. 1 BauGB	11.02.92
14. Erklärung der höheren Verwaltungsbehörde über die Geltendmachung einer Verletzung von Rechtsvorschriften gemäß § 11 Abs. 3 BauGB	25.03.92
15. Inkrafttreten des Bebauungsplanes gemäß § 12 BauGB	09.04.1992

Ausgefertigt:
Bockenheim, den 2.8.1992
Gemeindeverwaltung
Bürgermeister
Ackerman

- D) BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANES**
- A ZEICHNERISCHER TEIL
 - BEBAUUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN UND LEGENDE
 - B VERFAHRENSVERMERKE
 - C BEGRÜNDUNG
 - E RE-ENTWURF
- Weiterhin ist Bestandteil dieses Bebauungsplanes der RE-Entwurf der B 271 mit folgenden Anlagen:
- Nr. 1 Erläuterungsbericht (Anlage 1)
 - Nr. 3 Übersichtslageplan (Anlage 3)
 - Nr. 6 Regelquerschnitt Belagsaufbau M. 1:25 Blatt 1 (Anlage 6)
 - Nr. 7 Lagepläne M. 1:200 Blatt 1 - 4 (Anlage 7)
 - Nr. 8 Höhenpläne M. 1:250/25 Blatt 1 - 4 (Anlage 8)
 - Nr. 10 Verzeichnis der Wege, Gewässer und sonstigen Bauwerke (Anlage 10)
 - Nr. 11 Schalltechnische Untersuchung (Anlage 11)

Dieser Bebauungsplan wurde der Kreisverwaltung Bad Dürkheim gemäß § 11 Absatz 1 BauGB am 11.02.1992 angezogen.
"Mit der Erklärung vom 25.03.1992 A: 6.10.41.64-67, 86:3.1.51-20 wurde eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht."
Bad Dürkheim, den 25.03.1992
Kreisverwaltung Bad Dürkheim

BEBAUUNGSPLAN 1.5

"ORTSDURCHFART B 271 BOCKENHEIM / WSTR." MIT ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "AN DER JAKOB-BOSHENZSTRASSE, SCHULE UND KINDERGARTEN"

M : 1 / 200

BEARBEITET: PLANUNGSBURO PISKE, FRANKENTHAL
MAY 1989 / NOVEMBER 1991

2. Ausfertigung Amtsplan